



Schiesskino MAZ Thun

Die Schützengesellschaft Rickenbach im Schiesskino

Am 19. März 2005 fuhr die SG-Rickenbach mit 14 Aktivmitgliedern nach Thun ins Mechanisierte Ausbildungszentrum MAZ. Patrick Galli und Toni Estermann haben diesen Ausflug ins Schiesskino des MAZ mit einer Spezialführung organisiert und konnten eine im Militärdienst um 11 Uhr 90 entstandene Idee verwirklichen.

Pünktlich um 07.30 Uhr war der Bus mit Chauffeur Beat Jurt abfahrbereit und weil noch ein Schütze fehlte, gab es noch ein Wecktelefon (Gruss an Häfeli Fritz....). Natürlich waren Gipfeli und Comella organisiert und auch ein paar Hopfentee waren im Bus dabei. Nach einer Fahrt durchs Emmental mit Jass und „so“ wurden wir von Markus Wüthrich auf dem Waffenplatz Thun empfangen.

Wir wurden in zwei Gruppen aufgeteilt. Während die eine Gruppe mit Markus Wüthrich die Leopard II-Simulatoren besichtigen konnte, waren die anderen Schützenkameraden in zwei Schiesskinos unter der Leitung von Patrick und Toni am Schiessen.

Jeder Saal ist mit einer Kinoleinwand, einem Video-Beamer und 4 Sturmgewehren 90 ausgerüstet. Um die Situationen möglichst realitätsnah darzustellen, ist jedes Gewehr mit einem Druckluftschlauch für den entsprechenden Rückschlag ausgerüstet. Der „Sound“ des Schiessens wird über eine leistungsfähige Beschallungsanlage wiedergegeben.

Die Teilnehmer konnten verschiedene Programme wie Waldkampf, Häuserkampf, Widerstandsnest, etc. schießen und ihre Reaktionsfähigkeit testen. Ich glaube, jeder Schütze hat nach einer Stunde über 1'000 Schuss geschossen und unzählige Situationen gemeistert. Dabei wurde allen aber klar, wie schwierig das Treffen ist, wenn plötzlich bewegliche Ziele anvisiert werden müssen.

Voll von Eindrücken waren wir von Markus Wüthrich in der „Sattelstube“ noch zu einem grosszügigen Apéro eingeladen und konnten die vielen an der Wand hängenden Waffen der letzten Jahrzehnte bewundern und bei einem Bierchen oder zwei noch ein bisschen die Kameradschaft pflegen.

Nach einem feinen Z'mittag am Thunersee ging es auf die Heimreise über Sumiswald und Huttwil. Wie vorgesehen waren wir um 17.00 Uhr in Rickenbach und einige Nimmermüde haben den Ausflug im Rest. Löwen und Inferno noch verlängert.

Alle Fotos des Ausfluges können auf unserer von Patrick Galli aktualisierten Homepage unter www.sg-rickenbach.ch unter Impressionen eingesehen werden. Ich bin sicher, dem einen oder anderen kommen da noch lustige Erinnerungen auf und alle, die nicht dabei waren, kommen auf den nächsten Ausflug sicher mit.

Text: Toni Estermann